

STUDIO 12 (mit D 2904/9800)

Auszüge aus den Testbericht der Hobby HiFi, Ausgabe 4/2000:

Zum Hochtöner schreibt Bernd Timmermanns: „... er besitzt nicht nur eine enorm lineare Wiedergabekurve, makellostes Rundstrahl- und ebensolches Ausschwingverhalten, sondern glänzt überdies mit einer für Hochtonkalotten bisher nicht für möglich gehaltenen Breitbandigkeit: Schon ab 700 Hz liegt die Schalldruckkurve auf Bezugsniveau.“

Zum Tieftöner heißt es: „... Scan Speak verwirklichte in diesem Ausnahme-Schallwandler so viele gute Ideen, dass es problemlos möglich gewesen wäre, ein Jahrzehnt lang jedes Jahr einen neuen, verbesserten Tiefmitteltöner herauszubringen.“

Zur Klangbeschreibung:

„Im Grundtonbereich zwischen 100 und 500 Hz hält sich die Studio 12 auffallend zurück. Diese unter Freifeldbedingungen, also ohne jeden Raumeinfluss gemessene Charakteristik begünstigt den Klang der Lautsprecher in kleinen Räumen: Dort tendieren praktisch alle Boxen zu einem aufgedickten Grundtonbereich, der sich durch den Charakter der Studio 12 elegant kompensieren lässt. Je größer der Raum, desto wandnäher sollte man die Studio 12 platzieren ...“

Nachdem die Boxen im Abhörraum optimal platziert waren, heißt es zu den klanglichen Eigenschaften: „... ein absolut präzises Klangbild, rasiermesserscharfe Konturen und eine punktgenaue Räumlichkeit mit exakter Definition der Mittenebene übersichtlicher Breiten- und Tiefenstaffelung verwöhnten die Ohren der Testjury. Eine ausgewogene Tonalität als Basis für exquisite klangliche Leckereien war ja zu erwarten gewesen., aber die Präzision, mit der diese zierlichen Lautsprecher agieren, sorgte für verblüffte Gesichter. Selbst der Bass setzte Maßstäbe: Vorbildlich trocken, schön druckvoll und dennoch alles andere als aufdringlich, stellte er seine Souveränität unter Beweis ...“ „Fazit: Kleine Lautsprecher: Nicht automatisch ist das ein Kompromiss; die Studio 12 beweist das Gegenteil: Souverän meistert sie selbst komplexe musikalische Aufgaben und bleibt auch bei großer Lautstärke gelassen. Selten klang eine kleine Lautsprecherbox so erwachsen wie die Studio 12.“

Die ausführliche Beschreibung des Test, mit allen Messkurven sowie eine Empfehlung für Röhrenfreake mit speziell für die Studio 12 berechneter Impedanzlinearisierung finden Sie in der Hobby HiFi Ausgabe 4/2000. Wenn Sie das Heft im Zeitschriftenhandel nicht bekommen, bestellen Sie es am besten direkt beim Verlag: Timmermanns-Verlag@t-online.de

STUDIO 12 T (mit D 2905/9300)

Auszüge aus dem Testbericht der Klang & Ton, Ausgabe 4/2000:

Zum Tieftöner schreibt Heinz Schmitt: „... Bei Scan Speak hat man mit dem 15cm Chassis aus der Revelator-Serie offenbar den Spagat geschafft und einen Mitteltöner mit erstaunlichem Tiefgang entwickelt. Große Säle lassen sich damit natürlich nicht beschallen. Deshalb war für Axel Oberhage vom deutschen Scan Speak Vertrieb sofort klar, dass dieses Superchassis in einen Nahfeld-Monitor gehört...“ „Die unter Freifeldbedingungen gemessene Grundtonsenke ist bei dieser Aufstellung ausgebügelt. Diese Box klingt also auf einem Regietisch oder in Wandnähe keinesfalls überzogen dick und warm. Messtechnisch macht die Kompaktbox keine Probleme. Sieht man einmal von der Grundtonsenke ab, die in unserem Fall schon als prinzipbedingt oder gewollt zu bezeichnen ist, verläuft der Frequenzgang sehr gerade...“

Weitere sehr positive Ergebnisse zeigten die Klirrmessungen und das Zerfallsspektrum, der

zeigt, dass die Box sehr schnell zur Ruhe kommt und nicht verärbend nachklingt. Das bestätigte der Hörtest, bei dem sie sehr sauber, neutral und unauffällig agierte....

„Ganz sicher gehört dieser High-End-Bausatz zu den wenigen wirklich guten Mini boxen...“

A.O.S. Audio Systeme,
Axel Oberhage,
D-82405 Wessobrunn, Germany
phone: 08809/656 - fax 08809/569
intern. call: ++ 49 8809 656
email: info@aos-lautsprecher.de